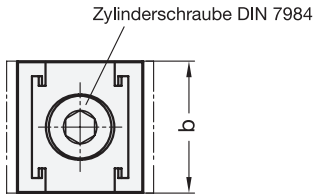
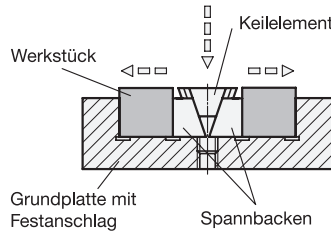
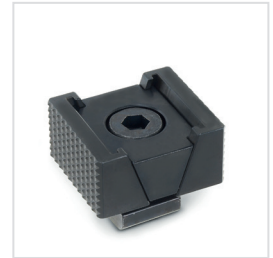
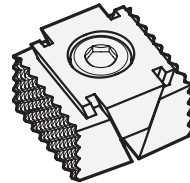


Spannkeil



Zylinderschraube DIN 7984



**3 Form**

- GL glatte Spannflächen
- GA mit 2 Befestigungsgewinden für Aufsatzbacken
- RF geriffelte Spannflächen
- PR mit Prismenbacken

1

2

d	b	a		Form		h <sub>1</sub>	h <sub>2</sub>	h <sub>3</sub>	Länge l	m	w	Spannkraft pro Spannbacke in kN	max. Anzugsdrehmoment in Nm
		Form GA / Form GL min.	Form GL / Form max.	Form PR / Form RF min.	Form RF / Form max.			Form GA / Form PR	max.	Form GA	Form PR		
M 8	21	39,5	44,5	34,5	39,5	15	4,5	7,5	15	10	9	15	25
M 8	25	39,5	44,5	34,5	39,5	15	4,5	7,5	15	12	9	15	25
M 8	32	39,5	44,5	34,5	39,5	15	4,5	7,5	15	16	9	15	25
M 8	40	39,5	44,5	34,5	39,5	15	4,5	7,5	15	20	9	15	25
M 8	50	39,5	44,5	34,5	39,5	15	4,5	7,5	15	30	9	15	25
M 12	40	40	45,5	40	45,5	22	4,5	11	21	20	9	30	85
M 12	50	40	45,5	40	45,5	22	4,5	11	21	30	9	30	85

**Ausführung**

- Stahl
  - Keilflächen gehärtet
  - brüniert
- Zylinderschraube DIN 7984
  - Festigkeitsklasse 10.9
- Festigkeitswerte von Schrauben → Seite 1874
- RoHS

**Hinweis**

Das Spannen mit Keilspannern GN 920.1 erfolgt über die Zylinderschraube und den Spannkeil, wodurch die beiden Spannbacken nach außen bewegt werden.

Beim Lösen der Schraube wird der Spannkeil über eine **innen** liegende Rückstellfeder zurückgeführt und damit die Spannung gelöst.

Keilspanner sind optimal für Mehrfachspannungen, können aber auch zum Spannen eines einzelnen Werkstückes eingesetzt werden.

Das Langloch im Spannkeil dient zum Ausgleich von Werkstücktoleranzen.

siehe auch...

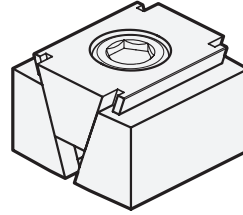
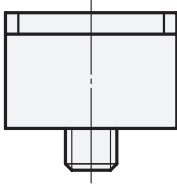
- Niederzugplatten GN 920.2 (für Keilspanner GN 920.1 mit Niederzugeffekt) → Seite 638

**Bestellbeispiel**

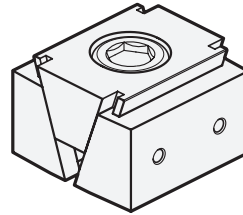
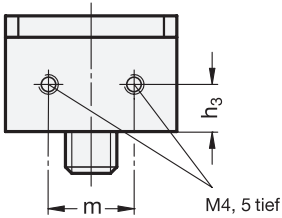
GN920.1-M8-32-RF

1	d
2	b
3	Form

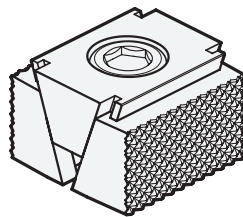
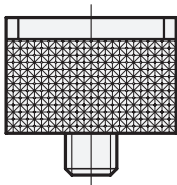
Form **GL** glatte Spannflächen (Backenrohling für werkspezifische Spannkonturen)



Form **GA** mit 2 Befestigungsgewinden für Aufsatzbacken



Form **RF** geriffelte Spannflächen



Form **PR** mit Prismenbacken

